

Inhalt

Einleitung	7
1. Außerliturgisches Orgelspiel bis 1800.	13
1.1 Die Institutionalisierung von Orgelspiel und Organistenamt im lutherischen Gottesdienst als geistesgeschichtliche Voraussetzung für konzertantes Orgelspiel	14
1.2 Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel als gefeierte Orgelvirtuosen.	19
1.3 Konzertantes Orgelspiel vor dem Hintergrund einer Neubewertung der Orgel und des Organistenamtes zwischen 1750 und 1800.	27
2. Orgelvirtuosentum ab 1800 – Wegbereiter und Protagonisten.	33
2.1 Georg Joseph Vogler	34
2.2 Adolph Friedrich Hesse	44
2.3 Felix Mendelssohn Bartholdy	53
2.3.1 Mendelssohns Bedeutung für die Wiederentdeckung Bachscher Orgelmusik.	53
2.3.2 Das Leipziger Orgelkonzert 1840	59
2.3.3 Die Sonaten op. 65 – Entdeckung einer neuen Orgelmusikgattung	63
2.4 Franz Liszt	70
2.4.1 Franz Liszts Beziehung zur Orgel.	70
2.4.2 Aufführungen Lisztscher Orgelwerke bei den Merseburger Domkonzerten.	73
2.4.3 Die Bedeutung der <i>Prophetenfantasie</i> für die Entstehung der romantischen Choralfantasie.	79
2.5 Max Reger.	83
2.5.1 Max Reger und Johann Sebastian Bach	84
2.5.2 Max Reger und Karl Straube	89

3. Orgelkonzertwesen im 19. Jahrhundert	97
3.1 Austragungsstätten von Orgelkonzerten.....	98
3.1.1 Orgelkonzerte in der evangelischen Kirche.....	100
3.1.1.1 Berlin	103
3.1.1.2 Mittel- und Ostdeutschland	107
3.1.1.3 Norddeutschland	114
3.1.1.4 Süddeutschland	117
3.1.2 Orgelkonzerte in der katholischen Kirche.....	119
3.1.3 Orgelkonzerte im Konzertsaal.....	125
3.1.4 Orgelkonzerte in der Synagoge	131
3.1.5 Exkurs: Orgelkonzerte im Ausland im Spiegel der <i>Urania</i>	133
3.2 Die Konzertgeber.....	137
3.2.1 Der Konzertorganist als „Ortsvirtuose“	137
3.2.2 Frauen an der Orgel	148
3.3 Formen des Orgelkonzerts.....	157
3.3.1 Reine Orgelkonzerte	157
3.3.2 „... unter Mitwirkung künstlerischer Kräfte ...“ – Orgelkonzerte als Mischform	161
3.3.3 Orgelkonzerte zu besonderen Anlässen	166
3.3.4 Orgelkonzertzyklen.....	168
3.4 Praktische Aspekte des Orgelkonzerts.....	171
3.4.1 Der Konzertgeber als verantwortlicher Organisator	172
3.4.2 „... im Dienst der Wohltätigkeit“ – Eintritt und Einnahmen.	179
3.4.3 Beginn und Dauer der Orgelkonzerte	182
3.4.4 Die Zuhörer	184
4. Zum Repertoire der Konzertorganisten	189
4.1 Johann Sebastian Bach als der meistgespielte Orgelkomponist.....	196
4.2 Zeitgenössische Orgelmusik	200
4.3 Orgelliteratur für zwei Spieler.....	207
4.4 Transkriptionen	210
4.5 Improvisation.....	218
5. Zusammenfassung und Ausblick	225

Anhang

Tabellarische Übersicht sämtlicher in den vorliegenden Quellen verzeichneter Orgelkonzerte	235
Organistenverzeichnis.....	341
Literaturverzeichnis.....	369
Personenregister.....	383
Ortsregister	395
Nachwort und Dank	411